

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	9
2. Elemente des kommunistischen „Antifaschismus“- Verständnisses	17
2.1 Die Politik der „Kommunistischen Internationale“ (Komintern)	17
2.1.1 Die orthodox-kommunistische Faschismuskonzeption	17
2.1.2 Strategie und Taktik des „antifaschistischen Kampfes“	24
2.2 Der „antifaschistische Grundkonsens“ von 1945	33
2.3 Das Potsdamer Abkommen	38
2.4 Der „antifaschistische Auftrag“ des Grundgesetzes	43
2.5 Der „Schwur von Buchenwald“	50
2.6 Der historische „antifaschistische“ Widerstand	56
2.7 Symbol Buchenwald	61
3. Rahmenbedingungen und Wandlungen	67
3.1 „Antifaschismus“ nach 1989/90	67
3.2 Der „Antifa-Sommer 2000“	69
3.3 „Eine andere Welt ist möglich“: „Antifaschismus“ und Antiglobalisierungsbewegung	73
3.4 Der 11. September 2001	76
3.5 „Nie wieder Faschismus! – Nie wieder Krieg?“ – „Antifaschismus“ im Zeichen des Irakkrieges	79
3.6 „Solidarität mit Israel!“ - „Antifaschismus“ und Antisemitismus	83
3.7 „Renaissance“ des Rechtsextremismus? Die Wahlen in Sachsen 2004 und der 8. Mai 2005	86
3.8 „Antifaschismus“ und „soziale Frage“	89
3.9 „Antifaschismus“ und Extremismus	93
4. Träger des „Antifaschismus“	97
4.1 Überblick über das Spektrum	97

4.2	„Deutsche Kommunistische Partei“ (DKP)	100
4.2.1	Die historische Dimension	100
4.2.2	„Antifaschistische“ Tradition zwischen Ost und West	108
4.2.3	Relikte des Engagements	117
4.3	„Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten“ (VVN-BdA)	121
4.3.1	Anspruch und Wirklichkeit	121
4.3.2	Aktuelle politische Verortung	132
4.3.3	„Nie wieder Faschismus - Nie wieder Krieg“	142
4.3.4	„Erinnerungsarbeit“ und „Geschichtspolitik“	148
4.3.5	„...bis auch der letzte Schuldige vor den Richtern der Völker steht“: Kampf um Strafverfolgung und Wiedergutmachung	152
4.3.6	Auf dem Weg zur eigenen „Selbstbefreiung“	154
4.4	Partei „DIE LINKE.“	156
4.4.1	„Antifaschismus“ als „Tradition im Wandel“	156
4.4.2	Akteure und Handlungsebenen	169
4.4.3	Parlamentarischer „Antifaschismus“	173
4.4.4	„Antifaschismus“ als Programm	179
4.4.5	Die „antifaschistische Klausel“	185
4.5	Autonomer „Antifaschismus“	190
4.5.1	Allgemeine Charakteristika	190
4.5.2	Entstehung und Entwicklung	195
4.5.3	Das „Konzept Antifa“	203
4.5.4	„Nazis auf's Maul“: Das „Markenzeichen“ Militanz	209
4.5.5	„Allein machen sie dich ein!“, Organisationsansätze	223
4.5.6	Autonomer „Antifaschismus“: Eine Erfolgsgeschichte?	231
5.	Formen, Mittel und Methoden der „antifaschistischen“ Praxis	239
5.1	„Anti-Nazi-Arbeit“	239
5.1.1	Recherche und „Outing“	239
5.1.2	Aufklärungs- und Bildungsarbeit	243
5.1.3	Agitation und Kampagnen	252
5.2	„Kein Fußbreit den Faschisten!“, „Anti-Nazi“-Demonstrationen	296

5.3	„Antifaschistische“ Bündnispolitik	308
5.4	„Antifaschismus“ und Rechtsordnung	320
5.4.1	Die Berufung auf das Grundgesetz	320
5.4.2	„Faschismus ist keine Meinung, sondern ein Verbrechen“: mit Recht gegen „rechts“?	327
5.4.3	„Antifaschismus ist notwendig, nicht kriminell“: Vom Umgang mit Rechtsanwendung gegen „links“	334
5.4.4	„Antirepressionsarbeit“	340
5.5	„Geschichtspolitik“ und der Kampf um die Erinnerungskultur	347
5.6	„Gegen jeden Extremismus“: Der Kampf gegen „Totalitarismuskonzepte“ und „Extremismustheorie“	361
5.7	Konvergenztendenzen „linker“ und „rechter“ Extremisten	379
6.	„Deutschland, einig Antifa“? Bilanz und Perspektiven	391
7.	Quellen- und Literaturverzeichnis	401
7.1	Quellen	401
7.1.1	Schriften	401
7.1.2	Zitierte Zeitungen und Zeitschriften	403
7.2	Literatur	404